

ANMELDUNG

Durch Eingabe der unten genannten Veranstaltungsnummer können Sie sich anmelden unter:
<https://www.schulportal-thueringen.de/catalog/detail?tspi=152903>
Veranstaltungsnummer: 238201001

ANSPRECHPERSONEN

Elke Deparade, Thillm Bad Berka
Tel: 036458 56223
Elke.Deparade@thillm.de

Dr. Daniel Münch, Universität Jena
Tel: 03641 944435
daniel.muench@uni-jena.de

VERANSTALTUNGSORT

Jena
Universitätshauptgebäude
Fürstengraben 1



VERANSTALTER

Professur für Geschichtsdidaktik
Historisches Institut
Fürstengraben 13
07743 Jena

Thüringer Institut für Lehrerfortbildung,
Lehrplanentwicklung und Medien
Heinrich-Heine-Allee 2-4
99438 Bad Berka



FACHTAG GESCHICHTE

*Urteilsensibler
Geschichtsunterricht*

11. Oktober 2022 | Jena

Herausgeber: Historisches Institut, Friedrich-Schiller-Universität
Fotos: Daniel Münch (Trojaner), Anne Günther (UHG), Oxfordian Kissuth
(Glasmalerei aus Buxtehude) | Layout: Stabsstelle Kommunikation

Gefördert durch:

Freistaat
Thüringen  Institut für Lehrerfortbildung,
Lehrplanentwicklung
und Medien



<https://www.gw.uni-jena.de/histinst>

FACHTAG GESCHICHTE

Der 9. Fachtag Geschichte widmet sich dem urteilssensiblen Geschichtsunterricht. Die Schulung der Urteilsfähigkeit, d.h. sich verstehend und kritisch in einer von pluralen Werten und Wertmaßstäben geprägten Welt orientieren zu können, ist ein zentrales Bildungsziel von Schule, zu dem auch das Fach Geschichte beiträgt.

Wie ist der Unterricht zu gestalten, damit die Lernenden die Möglichkeit haben, eigenständige, souveräne und reflektierte Urteile zu fällen? Wie können sie sich über ihre eigenen Werte klar werden und geeignete Maßstäbe auswählen? Welche Themen und Fragen regen zur kontroversen Bewertung an und implizieren nicht bereits ein einziges Werturteil, das nur nachvollzogen werden muss? In Anbetracht all dieser Fragen laden wir dazu ein, sich über gegenwärtige und zukünftige Praktiken der Urteilsbildung im Unterricht aufs Neue zu verständigen.

Die Workshops nähern sich dem Feld ausgehend von historischen Quellen, Ansichten von Schüler*innen in Wettbewerbsbeiträgen, Erfahrungen von Lehrkräften in interkulturellen Situationen und methodischen Möglichkeiten für Unterrichtsgestaltung und -reflexion.

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienebestimmungen, insbesondere die Vorgaben der ThürSARS-CoV-2-Ifs-MaßnVO.

Der Unterrichtstrojaner: Historisches Lernen urteilssensibel planen, durchführen und reflektieren



PROGRAMM

Dienstag, 11. Oktober 2022

9:00 bis **Begrüßung**
10:30 Uhr Elke Deparade (Thillm),
Prof. Dr. Anke John (FSU Jena)

Aula des
Unihaupt-
gebäudes **Eröffnungsvortrag**
**Urteilen im Unterricht - Eine Bestands-
aufnahme aus dem Blickwinkel von
Universität und Schule**
Prof. Dr. Anke John

11:00 bis **WORKSHOPS**
12:30 Uhr Mitarbeiter*innen der Geschichts-
didaktik an der FSU Jena

**Geschichtsunterricht urteilssensibel
planen, durchführen und reflektieren:
Ein Konzept für die ko-konstruktive
Unterrichtsberatung von Praxissemes-
terstudierenden**
Peter Starke

**Neue Zugänge zur DDR-Geschichte
und Transformationszeit— Best prac-
tice Beispiele aus dem Geschichts-
wettbewerb des Bundespräsidenten**
Johannes Schmitz

**Standortbezogenheit & Weltoffen-
heit— Erste Befunde aus dem ESF-
Projekt „Weltoffen Lernen“ (WOL)**
Dr. des. Patricia Kleßen

**Das Tagebuch der Eva Schiffmann
aus Gotha (1925-1930) – eine kultur-
geschichtliche Quelle für die Weima-
rer Republik**
Wilma Schütze

**Oberflächlicher Konsens statt offe-
ne Kontroverse? Methodische Aus-
wege durch Variation der Kommu-
nikationstrukturen**
Dr. Daniel Münch

12:30 bis **Mittagspause**
13:30 Uhr

13:30 bis **ZWEITE WORKSHOPRUNDE**
15:00 Uhr

15:00 Uhr **Abschlussdiskussion**
Auswertung und Ausblick auf den
nächsten Fachtag